

Konzept

Ziel

Das Ziel des Kreativ-Ateliers ist es, Interessierten einen Raum zu bieten, in dem sie sich kreativ betätigen können. Sie sollen selbständig arbeiten können und sich von den zur Verfügung gestellten Materialien inspirieren lassen und ihre Kreativität ausleben können. Wir möchten den Kindern keine Vorgaben machen, sie sollen selber herausfinden, woran sie arbeiten wollen.

Wir bieten Kindern aus der Region Uster ein sinnvolles Freizeit-Angebot. Kinder ab 4 Jahren sind herzlich willkommen! Das Angebot steht aber auch interessierten Erwachsenen offen!

Was

Räume:

- Nähzimmer Weben, knüpfen, nähen...
- Atelier Malen, kleistern, falten, leimen, kneten...
- Werkzimmer Werken, sägen, feilen, schnitzen, bohren, nageln...
- Spielzimmer Freispiel

Wie

Es ist immer mindestens eine Betreuungsperson im Atelier anwesend. Die Leiterinnen des Ateliers sind aufmerksam, nehmen die Bedürfnisse der Kinder wahr, beobachten, unterstützen dort, wo das gefragt wird und helfen den Kindern es selbst zu tun.

Öffnungszeiten

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 14.00 - 17.00 Uhr

Check-in

- Begrüssung
- Hände-Desinfektion
- Eltern dürfen ihre Kinder begleiten, solange sie das brauchen. Wenn die Eltern ihr Kind nur begleiten, fällt kein zusätzlicher Betrag an. Sobald sie aber selbst an etwas arbeiten möchten, bezahlen sie auch den üblichen Stundenpreis.
- Folgende Angaben werden in eine Liste eingetragen:
Vorname, Name, Betreuungsperson, Natel-nummer, Check-in Zeit, Check-out Zeit, bezahlter Betrag, Verlassen des Ateliers
- Es muss im Voraus bereits die 1. Stunde bezahlt werden.

- Kinder, welche bereits in der Anwesenheitsliste aufgenommen sind und ein Abo besitzen oder den Geldbetrag für den Nachmittag dabei haben, dürfen das Atelier ohne Begleitung Erwachsener besuchen.
- Der Leiter macht einen Eintrag (x) auf der Liste, dass das Kind anwesend ist.

Kosten

- Fr.12.- / h zu Beginn beim Check-in, danach jede weitere Stunde Fr.12.-/ jede 30 min. Fr.6.-
- Fr.30.- pauschal für 3h
- 5 er Abo Fr. 140.- / 10 er Abo Fr. 280.-

Hygiene

- Jedes Kind benutzt seinen eigenen Becher zum Trinken.
- Zur Toilettenbenutzung stehen Desinfektionstücher für den Toilettenring zur Verfügung.
- Nach dem Besuch auf der Toilette werden die Hände gewaschen und mit einem Einwegpapier abgetrocknet.
- Nach dem Nase putzen, werden die Hände gewaschen oder desinfiziert.
- Die gebrauchten Taschentücher werden in einem Abfalleimer mit Deckel entsorgt.
- Wer sich nicht gut fühlt, bleibt Zuhause.
- Weitere Punkte sind im Schutzkonzept aufgeführt.

Notfälle

In einem Notfall wird die Betreuungsperson, welche in der Liste eingetragen ist, kontaktiert. Mit ihr zusammen werden die weiteren Schritte besprochen. Es ist eine Notfall-Apotheke vor Ort.

Check-out

- Nach Beendigung der Tätigkeit räumen sie ihren Tätigkeitsbereich auf.
- Sie lassen die Check-out Zeit eintragen. Die Stunden werden auf 30 Minuten genau abgerechnet.
- Sie dürfen nachher wie in der Liste eingetragen, das Atelier mit oder ohne Eltern verlassen.